

Prof. Dr. Werner Nienhüser und Prof. Dr. Andreas Behr

## Seminar (Masterstudium), SS 2022

### Markt und Gesellschaft – Kritische Perspektiven

In vielen kapitalistisch organisierten Volkswirtschaften sind ähnliche Entwicklungen zu beobachten: Deregulierung von Märkten, überproportionales Wachstum des Finanzsektors, überproportionales Wachstum des Außenhandels, Zunahme der Einkommens- und Vermögensungleichheit, Selbstfinanzierung vormals staatlich finanzierter Institutionen, zunehmende Staatsverschuldung bei internationalem Steuerwettbewerb, Bedeutungszunahme der Werbung, Marktorganisation vormals nicht marktwirtschaftlich organisierter Lebensbereiche, etc.

Im Rahmen der Veranstaltung werden ausgewählte wissenschaftliche Texte gemeinsam gelesen und diskutiert, die die genannten Phänomene kritisch beleuchten, Ursachen identifizieren und versuchen, aus unterschiedlichen Perspektiven, etwa aus ökonomischer, ökologischer und soziologischer, zu Bewertungen der Entwicklungen zu gelangen und Entwicklungsperspektiven aufzuzeigen.

Im Sommersemester 2022 lesen wir gemeinsam:

**Josh Ryan-Collins, Toby Lloyd, and Laurie Macfarlane.**  
***Rethinking the Economics of Land and Housing.* Zed Books Ltd., 2017**

Die Autoren untersuchen die Besonderheiten der ökonomischen Analyse von Boden und Immobilien. Zum einen haben Immobilien als Wohnort eine besondere Bedeutung, so dass für viele Menschen deren Nutzwert bedeutsamer als deren Tauschwert ist. Zugleich lässt sich aber feststellen, dass im Rahmen des Finanzialisierungsprozesses Immobilien zunehmend als Spekulationsobjekte des Finanzkapitals verwendet werden. Der Boden als nicht vermehrbare Ressource unterscheidet sich wesentlich von anderen reproduzierbaren Gütern und erfordert somit eine diese Besonderheit explizit berücksichtigende ökonomische Analyse. Weitere Aspekte der Analyse sind die Frage nach den Eigentumsrechten, der geldmengenerhöhende Effekt der Kreditfinanzierung von Immobilienkäufen und die Wirkung auf die exorbitant hohe ökonomische Ungleichheit.

### Termine, Organisatorisches, Prüfungsmodalität

- Vorbesprechung: Montag, 11.4, 18.00-18.30 Uhr. Der Raum wird noch bekanntgegeben.
- Die Veranstaltung findet an acht Terminen statt. Beginn 3.5.2022, jeweils dienstags von 16.00-18.00 Uhr. Der Raum wird noch bekanntgegeben.
- Die **Anmeldung** ist möglich per Mail an [Sek.Statistik@vwl.uni-due.de](mailto:Sek.Statistik@vwl.uni-due.de) **ab** dem 4.4.
- Anmeldungen müssen Namen, Matrikelnummer, Emailadresse und ein Ranking der Themenwünsche beinhalten.
- Die maximale Teilnehmer\*innenzahl ist auf 16 begrenzt.
- Die Themenzuteilung erfolgt nach Maileingangszeit und Themenpräferenz.
- Der Abgabetermin der schriftlichen Arbeiten (PDF an [andreas.behr@uni-due.de](mailto:andreas.behr@uni-due.de)): 7.8. 24.00 Uhr.
- Sprechstundentermine von Prof. Nienhüser und Prof. Behr werden noch bekanntgegeben.
- Prüfungsleistungen: Hausarbeit (4000 Wörter ( $\pm 100$ ) ohne Verzeichnisse) und Präsentation (in der Regel: 30 Minuten (netto) je Vortragender(m)).

## Literaturhinweise

Überraschend aktuell ist der folgende Artikel von David Harvey aus dem Jahr 1974:

- David Harvey. Class-monopoly rent, finance capital and the urban revolution. *Regional Studies*, 8(3-4):239–255, 1974.

Grundlegende Kenntnisse theoretischer Überlegungen zum Thema vermitteln die beiden Bücher:

- George Fallis. *Housing Economics*. Butterworth-Heinemann, 2014.
- Susan Charles. *Housing Economics*. Macmillan International Higher Education, 2016.

## Anmerkungen zu Hausarbeit und Vortrag

Arbeit und Vortrag sollten drei wesentliche Aspekte berücksichtigen

1. Darstellung der wesentlichen Befunde und Argumente des übernommenen Kapitels.
2. Vertiefung der Darstellung durch Berücksichtigung weiterer relevanter Literatur und Argumente. Kontrastierung der Position mit alternativen Theorien, Argumentationen und empirischen Befunden.
3. Kritische Diskussion der Argumente und Versuch einer Bewertung unter Rückgriff auf explizite Kriterien.

## Themen

1. Introduction (Kap. 1, S. 1-14) (Prof. Nienhüser)
2. Landownership and property (Kap. 2, S. 15-36) (Prof. Nienhüser)
3. The missing factor: land in production and distribution (Kap. 3, S. 37-65) (Prof. Behr)
4. Land for housing: land economics in the modern era (Kap. 4, S. 66-108) (Prof. Nienhüser)
5. The financialisation of land and housing (I): Prices, credit, mortgages (Kap. 5, S. 109-127) (Prof. Behr)
6. The financialisation of land and housing (II): Macroeconomic effects and financial fragility (Kap. 5, S. 128-160) (Prof. Behr)
7. Land, wealth and inequality (Kap. 6, S. 161-188) (Prof. Behr)
8. Putting land back into economics and policy (Kap. 7, ab S. 189) (Prof. Nienhüser)